

M3b Themengestaltung in der Sonatenhauptsatzform (Gruppenpuzzle à 4)

Ihr habt bereits festgestellt, dass in der Sonatenhauptsatzform mehrere Themen in unterschiedlichen Tonarten exponiert werden. In der **Exposition** des Kopfsatzes von Wolfgang Amadeus Mozarts *Sinfonie Nr. 40 g-Moll KV 550* kann man ein **Hauptthema** in der Tonika g-Moll sowie ein **Seitenthema** in der Tonika-Parallele B-Dur unterscheiden.

Anhand von **Klangbeispielen** sowie des *Music Animation Machine Players (MAM Player)* sollt Ihr nun die melodische Gestaltung im **Haupt- und Seitensatz** näher untersuchen.

Die Untersuchung hat **zwei Phasen**:

- In **Phase 1** teilt Ihr Euch in **zwei Zweiergruppen A und B** auf; **Gruppe A** untersucht den **Hauptsatz**, **Gruppe B** den **Seitensatz**.
- In **Phase 2** **stellen** die beiden **Zweiergruppen A und B** einander ihre **Arbeitsergebnisse vor**. Auf dieser Basis **verfasst** Ihr dann **zu viert** einen kurzen **Erklärtext**, im dem Ihr die **Gemeinsamkeiten** und **Unterschiede** der beiden Themen darstellt.

Phase 1 (25 Minuten) – Zweiergruppe B: Analyse des Seitenthemas

1. Hört Euch die **Klangbeispiele** des **Seitenthemas** an und beschreibt Eure Höreindrücke im Hinblick auf
 - die **Tonfolgen** (melodische Bewegung)
 - die **Rhythmik**
 - die verwendeten **Instrumente**,
 - den musikalischen **Ausdruckscharakter** (mindestens drei Adjektive!).

Dabei könnt Ihr auf die folgenden **Wortfelder** zurückgreifen:

Tonfolgen (melodische Bewegung):

z. B. kleinschrittig, sprunghaft, aufsteigend, absteigend, pendelnd, kreisend usw.

Rhythmik:

z.B. gleichmäßig, fließend, hüpfend, tänzerisch, hinkend, marschierend, schleichend, schleppend usw.

Ausdruckscharakter:

z.B. fröhlich, traurig, ausgelassen, nachdenklich, entspannt, erregt, ernst, verspielt, feierlich, düster, verträumt, feurig, geheimnisvoll, festlich, begeistert, kraftvoll, kraftlos, lustig, selbstbewusst, ängstlich, energisch, überdreht, aggressiv, zärtlich, zaghaft, schwebend usw.

Ihr könnt aber natürlich auch **andere Wörter** verwenden, wenn Ihr sie passender findet!

2. Öffnet den **MIDI-File des Seitenthemas (M3d)** im **MAM Player** und wählt unter dem Menüpunkt **View** die folgenden Einstellungen:

Display Type... **...part sequence (LINES)** – Die Töne werden dabei als **farbige Kreisflächen** wiedergegeben, deren **Größe** ihre **Dauer** darstellt. Die Kreisflächen einer Stimme sind durch **Linien** miteinander verbunden.

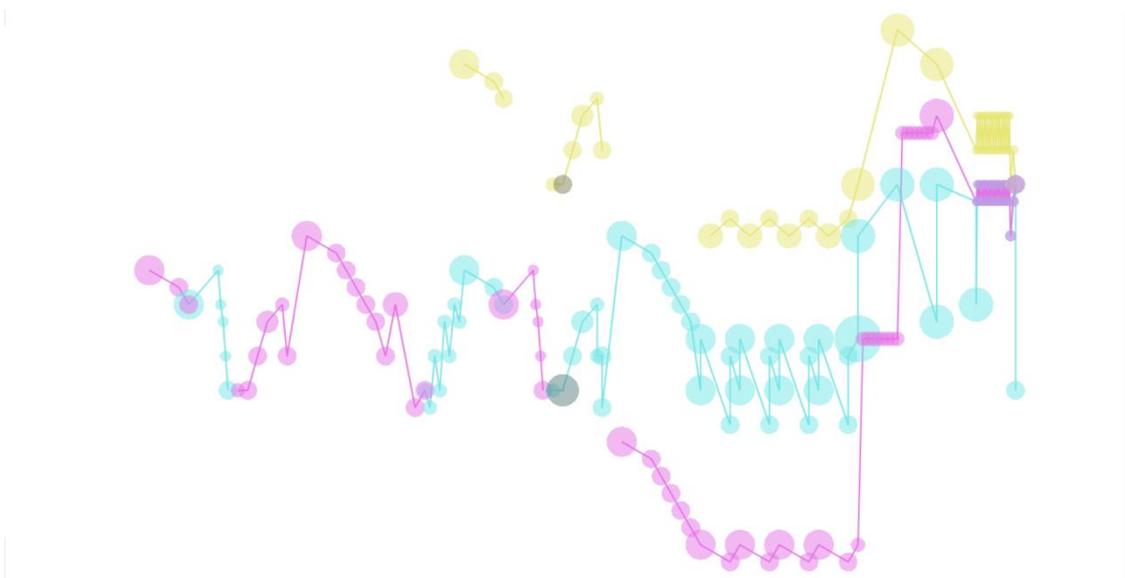
Colour by... **...part (MIDI track/channel)** – den Tönen jeder **Stimme** wird je **eine bestimmte Farbe** zugewiesen.

Die **Ansichtsgröße** könnt Ihr mithilfe der **vertikalen Pfeiltasten** beliebig anpassen: **↑**=Verkleinern, **↓**=Verkleinern.

Mit den **horizontalen Pfeiltasten** könnt Ihr Euch zeitlich vorwärts (**→**) oder rückwärts (**←**) durch den Musikausschnitt bewegen.

Mithilfe der **Leertaste** könnt Ihr das Abspielen der Musik starten und stoppen.

Nun seht Ihr die **Stimmverläufe der drei Instrumente, die das Thema vortragen: Flöte** (gelb), **Oboe** (türkis) und **Violine I** (rosa).



Hört Euch die **melodischen Hauptstimmen des Seitenthemas** (Flöte, Oboe, Violine I) im **MAM Player** an und verfolgt dabei die visuelle Darstellung der Stimmverläufe. Beschreibt auf dieser Basis die musikalische Gestaltung im Hinblick auf

- die Tonfolgen: Welche Arten **melodischer Bewegung** (→**Wortfeld Tonfolgen/melodische Bewegung**) kommen vor? Werden Tonfolgen **wiederholt** oder **variiert**?
- den **Einsatz der Instrumente**: Welche **Instrumente** spielen die Melodie? Wie **wechseln** sie sich beim **Vortrag der Melodie** ab? Wo spielen Instrumente eher **begleitende Stimmen**?

Viel Erfolg!